



Medienprojekt Wuppertal e.V.  
Jugendvideoproduktion und -vertrieb

Hofaue 59  
D-42103 Wuppertal

Fon: 02 02-563 26 47  
Fax: 02 02-446 86 91

E-Mail: [info@medienprojekt-wuppertal.de](mailto:info@medienprojekt-wuppertal.de)  
[www.medienprojekt-wuppertal.de](http://www.medienprojekt-wuppertal.de)

## Neue Dokumentationen auf DVD zu den Themen Homophobie, Coming-Out und lesbische Frauen mit Migrationshintergrund

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Edition des »Medienprojektes Wuppertal« sind die Dokumentationen »Ich muss dir was sagen« und »Fremdes Ufer« neu erschienen, die wir Ihnen auf DVD zum Kauf oder zur Ausleihe anbieten. Die professionell gestalteten und von der erfahrenen Filmemacherin Gina Wenzel mit lesbischen und schwulen jungen Menschen gedrehten Dokumentationen wurden als Bildungs- und Aufklärungsmittel produziert.

Die authentischen und persönlichen Filme des Medienprojektes Wuppertal werden produziert für Betroffene und ihr Umfeld; zur Information, Ausbildung und Schulung von Fachkräften; zur Information, Sensibilisierung und zum Abbau von Vorurteilen.

### • **Ich muss dir was sagen** — Ein Film über Homophobie und Coming-Out

»Ich muss dir was sagen ...« – ein Satz, der vielen Homosexuellen in einem Moment der Scham über die Lippen gerutscht ist. Ein Satz, der einer mit Angst erfüllten Einleitung gleichkommt, kann er doch Ablehnung und Hass zur Folge haben ...

Der Film begleitet fünf lesbische und schwule junge Menschen in ihrem alltäglichen Umgang mit ihrer Homosexualität. Die jungen Lesben und Schwulen (ein lesbisches Paar, ein schwules Paar, eine junge lesbische Frau) schildern dabei ihre Ängste, Probleme und Erfahrungen, die sie in der Schule, in der Familie und im Freundeskreis im Zusammenhang mit ihrer sexuellen Orientierung erlebt haben. Eltern und Familienangehörige erinnern sich, wie sie das Outing der jungen Lesben und Schwulen erlebt haben, und wie sie persönlich damit umgehen, eine lesbische Tochter oder einen schwulen Sohn zu haben. Der Film schildert, wie sich die ProtagonistInnen gegen homophobe Angriffe wehren, und begleitet sie auf der Suche nach Gleichgesinnten in der schwul-lesbischen Szene. Der 80-minütige Bonusteil beinhaltet weiteres filmisches Aufklärungsmaterial zum Thema Homosexualität, wie etwa einen Kurzfilm über das Coming-out eines jungen Mädchens vor ihrer Familie, Expertengespräche und Interview-Aufnahmen aus Passantenbefragungen sowie zusätzliche Porträtfilme junger Lesben und Schwuler, in denen u. a. folgende Themen bearbeitet werden: Homosexualität und Behinderung, Homosexualität und Burnout oder Homosexualität und Migrationshintergrund.

Der Film dient als Hilfe zur Identitätsfindung und zeigt Homosexualität als etwas Allgegenwärtiges und Natürliches. Er soll aber auch in der Bildungsarbeit dazu dienen, Vorurteile und Ängste vor Homosexualität abzubauen.

### • **Fremdes Ufer** — Ein Film über lesbische Frauen mit Migrationshintergrund

In vielen Ländern herrscht ein weniger tolerantes Klima gegenüber Schwulen und Lesben als in Deutschland. So haben viele homosexuelle Menschen mit anderen kulturellen Wurzeln oft starke Probleme im Umgang mit der eigenen sexuellen Identität. Diskriminierung und Unverständnis sind dabei Themen, die das natürliche Selbstverständnis massiv beschneiden und ein aufgeklärtes Verhältnis zu Familie und Freunden oft nahezu unmöglich machen.

Der Film begleitet drei junge lesbische Frauen aus der Türkei, Russland und dem Kongo in ihrem alltäglichen Leben und zeigt Einblicke in die Lebenssituationen, die mit ihrer sexuellen Orientierung einhergehen. Dabei erzählen die Frauen von ihren Problemen und den Erfahrungen, die sie in diesem Zusammenhang gemacht haben, und schildern mit Schwerpunkt auf ihrem kulturellen Hintergrund die Schwierigkeiten des normalen Lebens.

Bitte richten Sie Ihre Bestellung schriftlich, per Fax oder E-Mail an die oben stehende Adresse, oder bestellen Sie direkt auf unserer Internetseite [www.medienprojekt-wuppertal.de](http://www.medienprojekt-wuppertal.de)

Mit freundlichen Grüßen

Andreas von Hören

Das Medienprojekt Wuppertal ist die größte Videoproduktion für Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland. Die angebotenen Videos entstammen verschiedenen medienpädagogischen Modellprojekten. Sie zeichnen sich durch eine besonders hohe und authentische inhaltliche Dichte und ästhetische Qualität aus. Einige der Videos wurden bereits im Fernsehen gesendet und auf Festivals preisgekrönt.

Die Filme haben als FSK-Freigaben FSK 0 oder FSK 12. Mit dem Kauf bzw. der Ausleihe der DVDs erhalten Sie die Erlaubnis zur eigenen Nutzung und zur öffentlichen Vorführung. Näheres zu den Filmen und unserer Einrichtung entnehmen Sie bitte dem beigelegten Katalog oder unserer Homepage [www.medienprojekt-wuppertal.de](http://www.medienprojekt-wuppertal.de). Auf Anfrage schicken wir Ihnen gerne kostenlos unseren Gesamtkatalog.